

Von der Last des Lebens

Kater Zorbas ist einiges gewohnt als Hafenkatz, aber er hat noch nie in seinem Leben ein M?wenk?ken gro?gezogen. Dumm nur, dass er der M?we Kengah genau dieses Ehrenwort gegeben hat. Diese hat es mit letzter Kraft bis auf Zorbas Balkon geschafft. Kurz vor ihrem Tod kann er ihr noch versprechen, dass er dem K?ken alles beibringt, was es f?r das Leben wissen muss - unter anderem auch das Fliegen. Hilfe bei dieser Aufgabe bekommt er dabei von den anderen Hafenkatten. Es muss das Futter besorgt werden und das Kleine vor den b?sen Ratten besch?tzt werden. Doch die gr??te Herausforderung ist noch nicht geschafft: Wie soll Zorbas "seinem" Kind nur beibringen, wie es fliegen soll? Vielleicht kann ein Mensch dem Kater weiterhelfen ...

Normalerweise begl?ckt Luis Sep?lveda mit seinen Geschichten die erwachsenen Leser. Aber dank "Wie Kater Zorbas der kleinen M?we das Fliegen beibrachte" kommen nun auch Kinder in den Genuss zauberhafter Literatur. Und so viel ist sicher: Sie werden diese H?rbuchversion von ganzem Herzen lieben. Sprecher wie zum Beispiel Peter Kaempfe, Susanne Schrader, Gerhard Garbers und viele andere hauchen dem (H?r-)Abenteuer viel Leben und noch mehr Gef?hl ein und begeistern damit Gro? und Klein. Der chilenische Autor l?dt jeden zu einem gro?artigen Vergn?gen ein, das sowohl am?sant als auch unglaublich anr?hrend ist. Beim Lauschen muss man gleichzeitig lachen und weinen - ein Genuss, den man unbedingt bis zum letzten Klang auskosten sollte.

Fantasie ist die W?rze des Lebens und bereitet Spa?, den man so schnell nicht mehr vergessen wird. Davon wei? auch Luis Sep?lveda, denn er hat hier ein Meisterwerk der Erz?hlkunst geschaffen, das H?rer jeden Alters erfreuen wird. Diese Geschichte dringt direkt ins Herz und hinterl?sst wohlige Schauer, auf die man nicht mehr verzichten m?chte. Diese Fabel spr?ht vor Charme und Emotionen regelrecht ?ber - einer der Gr?nde, die dieses Erlebnis so einmalig machen. Dieses H?rspiel hat echt Klasse und ist ein Genuss, der die Sonne ins Herz l?sst. Vielen, vielen Dank daf?r!

Susann Fleischer 16.04.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info